

Medienmitteilung

9. März 2023

Die Junge Mitte Stadt Luzern und Die Mitte Stadt Luzern fordern eine Übernahme der Startgelder für den Luzerner Stadtlauf der Schülerkategorien. Die Stadt Luzern soll Solidarität auch mit den jüngsten Einwohnerinnen und Einwohnern vorleben und , nach Wegfall des Sponsorings der Migros, die Anmeldegebühren für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler übernehmen. Die Teilnahme von Schulkindern an einem Sportevent soll nicht am Startgeld scheitern.

Der 45. Luzerner Stadtlauf steht bald vor der Tür. Für viele Schülerinnen und Schüler ist dieser ein wichtiges Sportereignis. In den letzten Jahren hat die Migros-Genossenschaft als Hauptsponsorin die Startgebühren von 1500 Schülerinnen und Schülern übernommen. In diesem Jahr ist die Situation anders. Die Migros zieht sich zwar nicht als Hauptsponsorin zurück, aber verzichtet leider auf das Sponsoring der Anmeldegebühren. Über die Entscheidung der Migros kann es unterschiedliche Meinungen geben. Jetzt wurde medial bekannt, dass der Stadtlauf leider keinen anderen Sponsor fand, welcher das Startgeld übernimmt. Auch der Kanton sieht sich nicht in der Pflicht und begründet dies damit, dass er schon über den Lotteriefonds den Stadtlauf unterstütze.

Die Anmeldegebühr beträgt CHF 20.00 pro Schüler bzw. Schülerin. Auf dem Anmeldeformular steht, dass sich die Teamleiterinnen bzw. Teamleiter erkundigen sollen, ob die Wohngemeinde die Anmeldegebühr übernimmt.

Die Junge Mitte ist mit der Situation, dass die Teilnahmegebühren nicht mehr übernommen werden, nicht zufrieden. Sie ist deshalb mit einem offenen Brief an den Stadtrat gelangt, dass er sich der Sache annehmen, mit gutem Beispiel vorangehen und das Startgeld für Schulklassen übernehmen soll. Die Stadt kann so Solidarität auch mit den jüngsten Einwohnerinnen und Einwohnern vorleben. Die Teilnahme von Schulkindern an einem Sportevent fördert die Bewegung und den Teamgeist und es sollte nicht daran scheitern, dass Schulkinder nun infolge fehlenden Startgeldes nicht teilnehmen können.

Auch die Mitte Stadt Luzern stützt die Forderung der Jungen Mitte. Die Mitte Stadt Luzern ist klar der Meinung, die Stadt soll sich für eine Lösung einsetzen und im besten Fall das Startgeld übernehmen. Die Mitte Stadt Luzern evaluiert deshalb auch, diese Beteiligung und mögliche zukünftige Lösungen im Stadtparlament mittels eines Vorstosses einzubringen.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Karin Stadelmann

Präsidentin, Kantonsrätin
Die Mitte Stadt Luzern
078 850 20 07
praesidentin@diemitte-stadtluzern.ch

Josef Lusser

Präsident
Die Junge Mitte Stadt Luzern
07 959 499 44
j.lusser@bluewin.ch

Mirjam Fries

Fraktionschefin
Die Mitte Stadt Luzern
079 798 69 88
mirjam.fries@bluewin.ch